



Neuer Name für Leistungswettbewerb: „Deutsche Meisterschaft im Handwerk – German Craft Skills“

Köln, 20. Oktober 2023

Anfang 2023 wurde der Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks, auch bekannt als PLW – Profis leisten was, umbenannt.

Hintergrund der Umbenennung

Der Wettbewerb besteht bereits seit 1951. Um seine Sichtbarkeit zu erhöhen, die Markenbildung zu stärken und die Gesamtumsetzung zu modernisieren, wurde Ende 2021 beschlossen, eine Umbenennung durchzuführen. Seit Januar 2023 wird der Wettbewerb nun als „Deutsche Meisterschaft im Handwerk – German Craft Skills“ bezeichnet. Die Siegerinnen und Sieger werden weiterhin als Bundessiegerinnen und Bundessieger bezeichnet. Die zusätzliche englische Bezeichnung „German Craft Skills“ schafft eine Verbindung zu den internationalen Wettbewerben EuroSkills und WorldSkills.

Ziele der Meisterschaften

Die Meisterschaften im Handwerk sollen die breite Öffentlichkeit für die Vorteile der betrieblichen Ausbildung sensibilisieren und das Ansehen der beruflichen Arbeit im Handwerk stärken. Ein weiteres erklärtes Ziel ist die Förderung talentierter Auszubildender in ihrer beruflichen Entwicklung.

Ablauf

Der Wettbewerb wird in über 130 verschiedenen Handwerksberufen durchgeführt. Insgesamt nehmen jährlich bis zu 3.000 junge Handwerkerinnen und Handwerker

teil, wobei etwa 800 von ihnen die Möglichkeit haben, als Landessieger auf Bundesebene um den Bundessieg zu kämpfen. Die Wettbewerbe auf Bundesebene werden vom Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) koordiniert. Für das Dachdeckerhandwerk ist der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) zuständig. Am 9. Dezember 2023 findet die Abschlussfeier für alle Gewerke statt.

Bundessieger im Dachdeckerhandwerk

Die Landesverbände des Dachdeckerhandwerks ermitteln jeweils ihre Landessieger und -siegerinnen. Diese treten dann am 6. und 7. November 2023 im Dachdeckerbildungszentrum Baden-Württemberg (DBZ) in Karlsruhe gegeneinander an. Die beiden Bundessieger 2023 sowie die beiden Siegerinnen des letzten Jahres – Jana Siedle (Baden-Württemberg) und Nina Weber (Rheinland-Pfalz) – nehmen im Herbst 2024 an der Dachdecker-Weltmeisterschaft teil, die in Innsbruck, der Hauptstadt des Bundeslandes Tirol im Westen Österreichs, stattfindet.

**Deutsche Meisterschaft
im Handwerk.**

German Craft Skills.